
Dr. Raimund Schriek | www.erfolgreich-traden.com

Renditekiller



Übersicht

- Professionelle sind die Gewinner
- Die menschliche „Matrix“
- Der arme Gordon (Gekko): Wirkung von Energiefeldern
- Trading und Glaubensfreiheit
- Trading und Gefühle
- Signale von Gehirn, Herz und Bauch
- Renditekiller
- Trader: Was für Typen!?
- Persönlichkeitstraining – die Grundlage erfolgreicher Trader

Ausbildungsbereiche für Trader

Ausbildungsbereich	Ausbildung durch	Gewichtung bei erfolglosen Tradern	Gewichtung bei erfolgreichen Tradern
Basiswissen, Fundamentalanalyse, Technische Analyse	Bücher, Seminare, Webinare	hoch bis sehr hoch	mittel
Trading-Strategien	Live-Trading, Seminare, Webinare, Trader-Coaching	sehr hoch	mittel
Risiko- und Money-Management	Bücher, Webinare	gering	hoch
Selbstanalyse, Persönlichkeitstraining	Trader-Coaching	sehr gering	sehr hoch

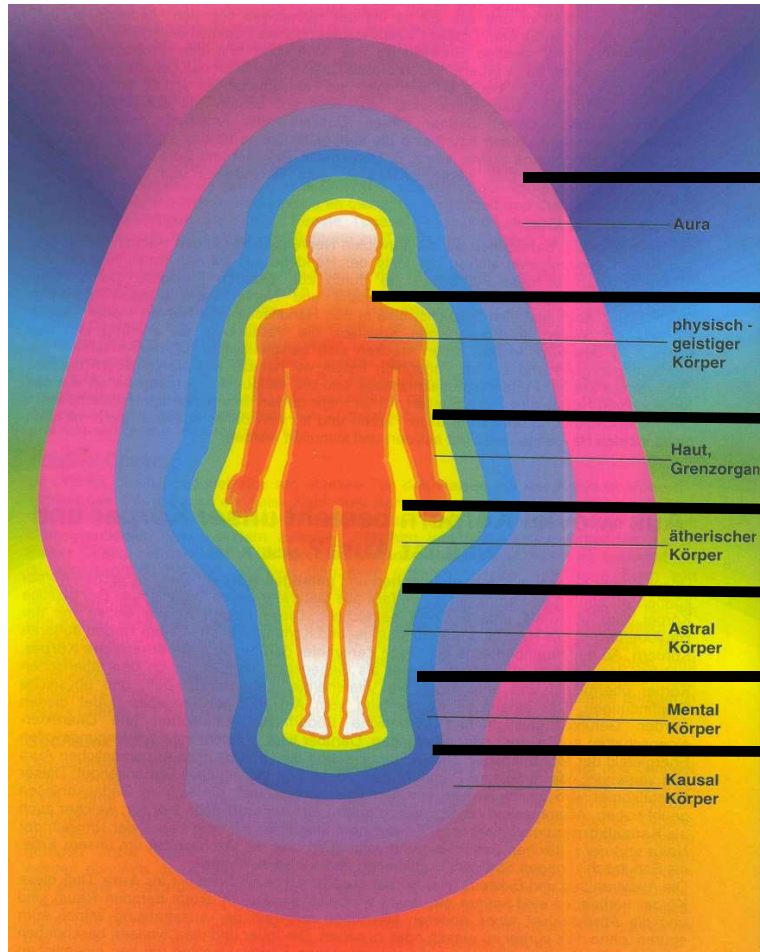


Professionelle sind Gewinner

Professionelle Trader	Private Trader/Anleger
Ausbildung und regelmäßige Weiterbildung	Keine Ausbildung
Große Erfahrung	Geringe Erfahrung
Strategien für unterschiedliche Märkte	Oftmals fehlende Strategie
Anwendung von Risiko- und Money-Management	Mangelhaftes Risiko- und Money-Management (zu hohe Hebel, zu große Positionen, keine Verlustbegrenzung)
Betreibt Selbstanalyse	Fehlende Selbstanalyse



Die menschliche „Matrix“



Aura

physisch geistiger Körper

Haut, Grenzorgan

ätherischer Körper

Astralfeld

Mentalfeld

Kausalfeld

modifiziert aus:

Das große Lexikon

der Heilsteine, Düfte und Kräuter



Wahrnehmung

- Lerntypentheorie
 - visuell
 - auditiv
 - audiovisuell
 - haptisch
 - olfaktorisch
 - abstrakt-verbal
 - kontakt- bzw. personenorientiert
 - mediumorientiert
 - einsicht- bzw. sinnanstrebend
 - Wie ich wahrnehme
-

Vester (2006)

Denken, Lernen, Vergessen



Der arme Gordon: Wirkung von Energiefeldern

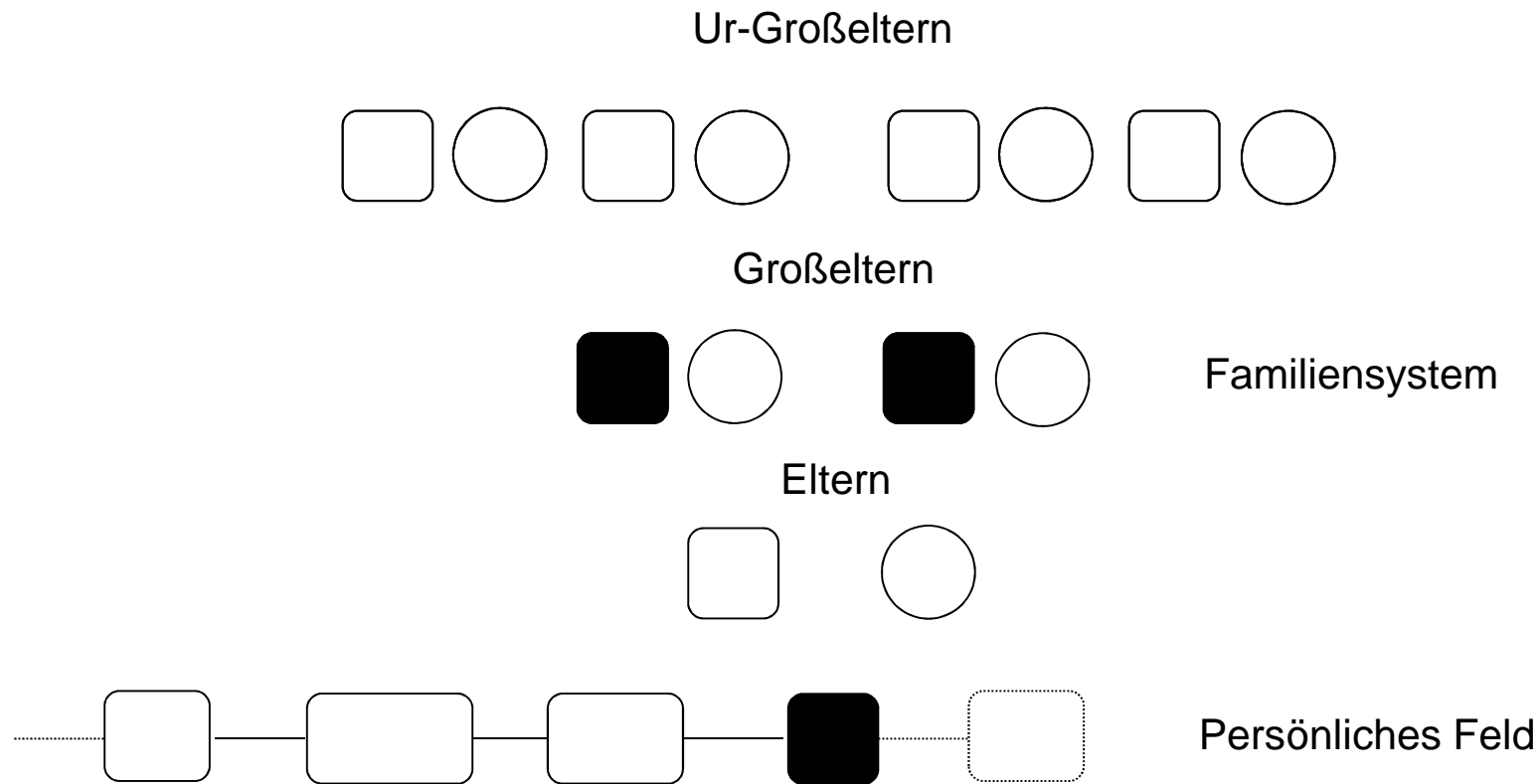


Reich ist, wer weiß, dass er genug hat.

Laotse



Systemisches Familienfeld, persönliches Feld



Trading und Glaubensfreiheit

- Ebenen von Glaubensätzen
 - Börsenweisheiten _____
Hin und Her macht Taschen leer
 - Familiensystem _____
Börsenspekulation ist keine ehrliche Arbeit
 - Persönliche Glaubenssätze _____
Nur mit langer harter Arbeit kann man erfolgreich sein

	bewusst [%]	unbewusst [%]
Börsenweisheiten	80	20
Familiensystem	50	50
Persönliche	< 20	> 80



Ursache und Wirkung

- Ich fühle, was ich denke.
- Was ich denke, strahle ich aus.
- Was ich ausstrahle, ziehe ich an.
- Ich bekomme das, woran ich glaube und nicht das, was ich will.
- Ich bewege mich auf das Ziel zu, mit dem ich mich am meisten beschäftige.



Motivation

- Von-weg-Motivation
Regelmäßiger Arbeit

Angestellt sein

Wenig Geld haben

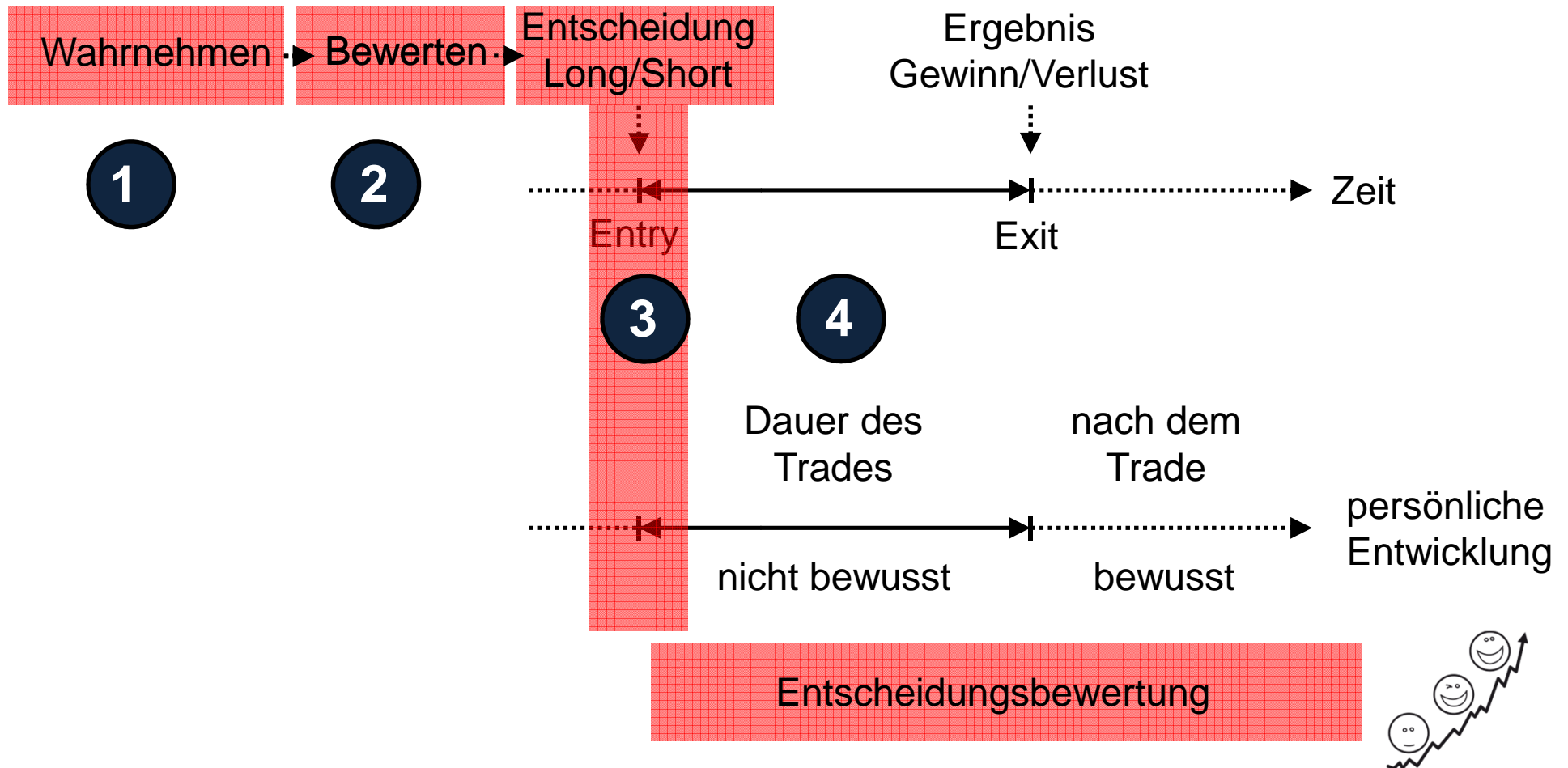


- Hin-zu-Motivation
Traden Lernen

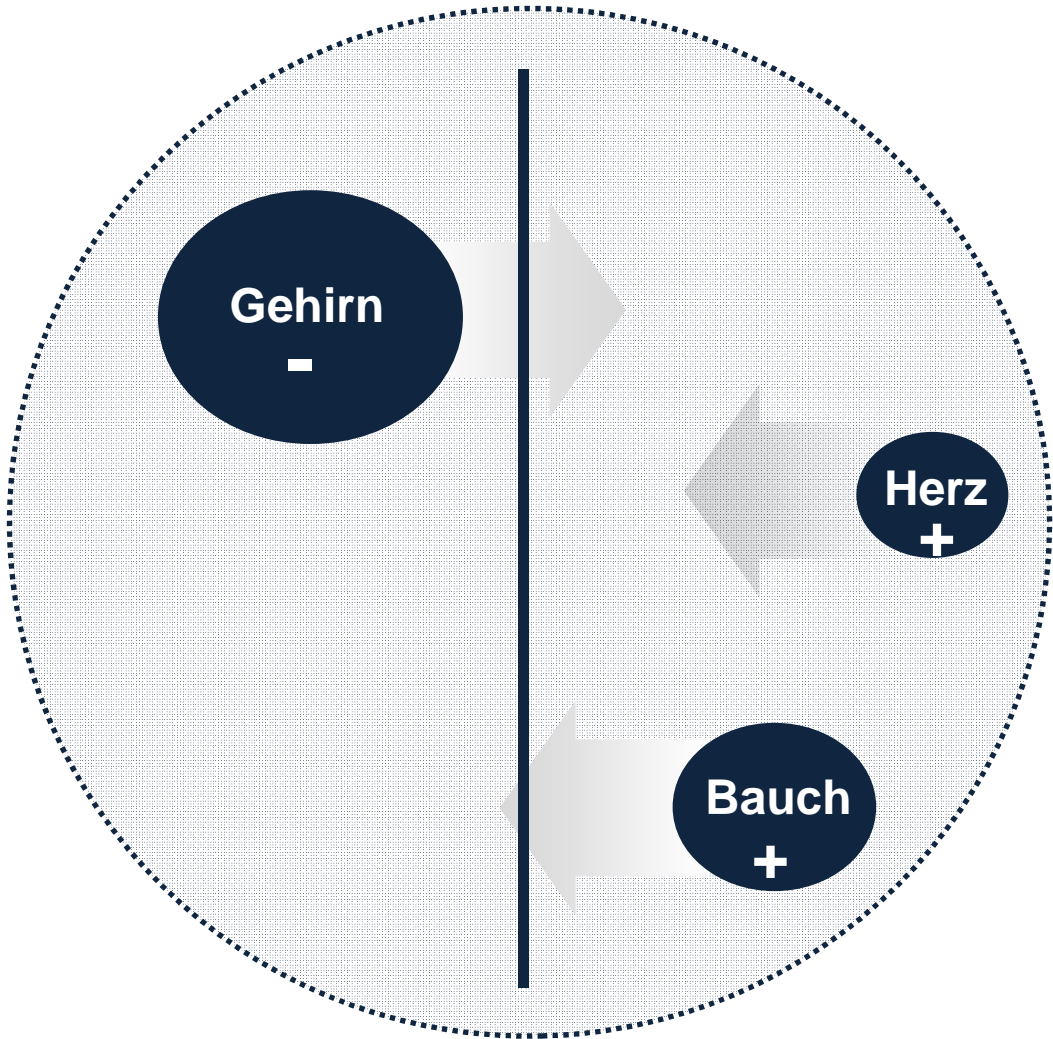


Trading und Gefühle

n.tv



Disbalance

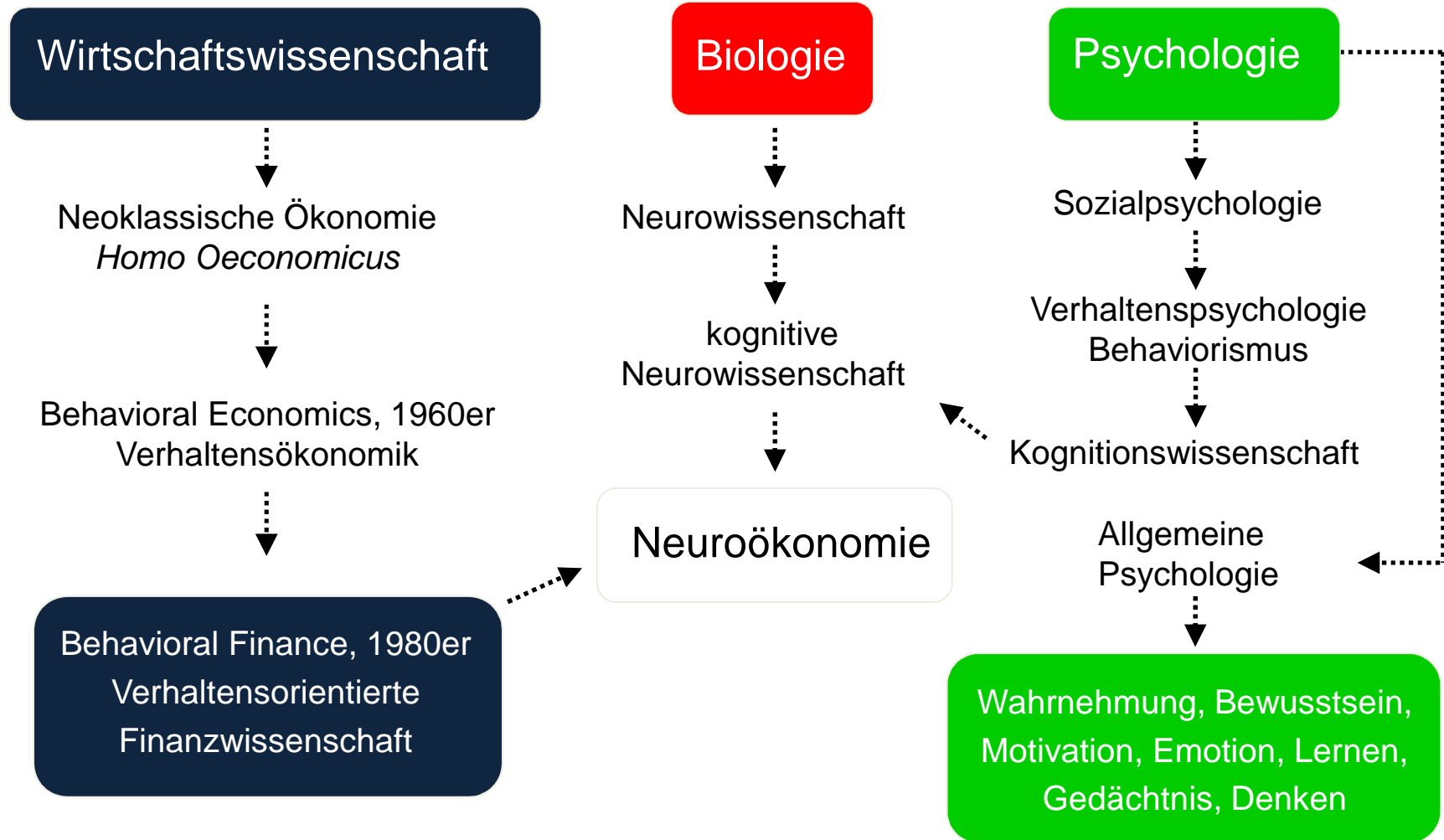


Signale von Gehirn, Herz und Bauch

Bauch	Gehirn	Herz
<ul style="list-style-type: none">▪ Entwicklungsgeschichtlich älter als das Gehirn▪ Bauch schickt mehr Signale zum Gehirn als umgekehrt (Bauchgefühl)▪ 100 Millionen Nervenzellen umgeben den Verdauungstrakt▪ Zelltypen, Wirkstoffe und Rezeptoren wie im Gehirn	<ul style="list-style-type: none">▪ 100 Milliarden Nervenzellen▪ Großhirn (Steuerung)▪ Zwischenhirn (zentrale Schaltstation, Regulator hormonaler Funktionen)▪ Kleinhirn (koordiniert z. B. Bewegungen)▪ Hirnstamm (vegetative Funktionen z. B. Atmung, Blutdruck, Verdauung)	<ul style="list-style-type: none">▪ Beeinflusst das Gehirn▪ Herzintelligenz-Methode: (DocChildre 2006, VAK-Verlag), Pulsmessungen▪ Test Herztemperament



Begriff Finanzpsychologie

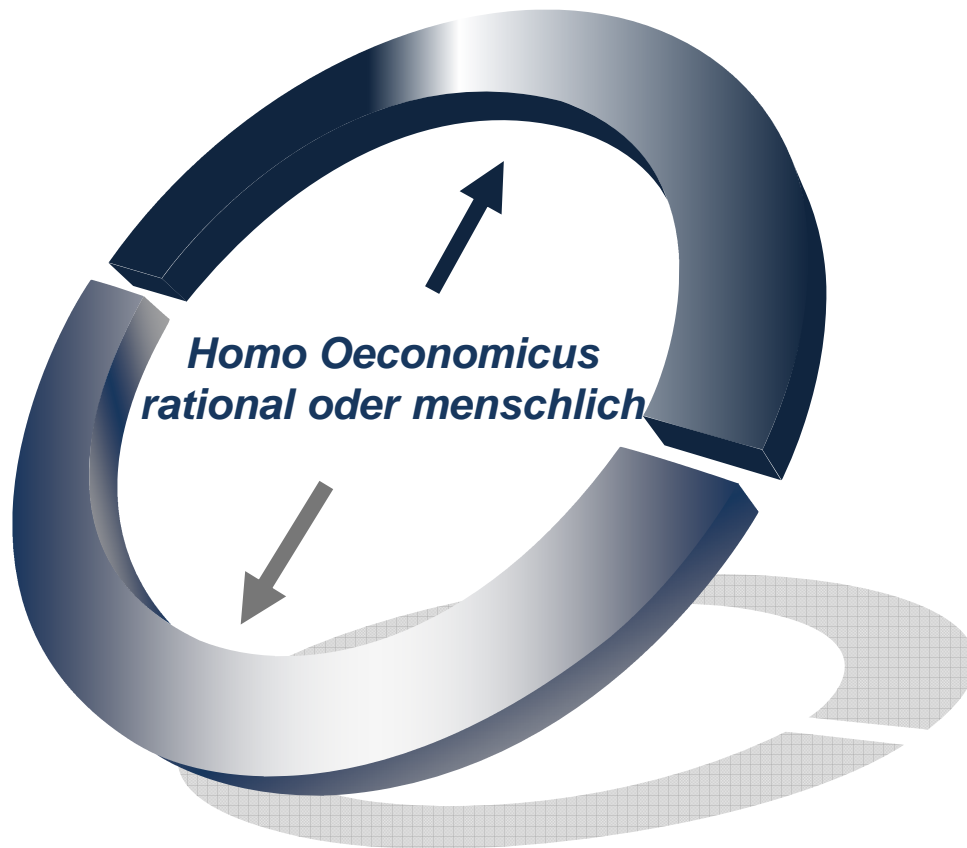


Rationaler *Homo Oeconomicus*

- *Homo Oeconomicus*: vereinfachtes Menschenbild, bei **Spiele** ohne **Unsicherheit** angewendet werden kann.
- **Beispiel Würfelspiel**: Gewinn von 600 Euro, wenn Sie eine 1, 2 oder 3 würfeln, Verlust von 300 Euro beim Würfeln einer 4, 5 oder 6. *Homo Oeconomicus* kalkuliert den zu erwartenden Nutzen durch Berechnung des **Erwartungswerts**:
 - $0,5 \times 600 \text{ €} + 0,5 \times (-300 \text{ €}) = 300 \text{ €} - 150 \text{ €} = 150 \text{ €}$
 - Der Spieler kann mit 150 Euro pro Spiel rechnen, wenn er die Gelegenheit hat, das Spiel möglichst oft zu spielen.
- Verhalten des *Homo Oeconomicus* in Situationen, die mit **Unsicherheit** behaftet sind: Die **Erwartungsnutzentheorie** kann menschliches Entscheidungsverhalten bei Unsicherheit nicht erklären, weil kognitive und emotionale Einflüsse vernachlässigt werden.



Rationaler Homo Oec. oder „menschlicher“ Homo Oec.?



Homo Oeconomicus

- rational
- nutzenorientiert
- vollständig informiert

„menschlicher“ *Homo Oec.*

- begrenzt rational
- beeinflussbar von Gefühlen
- vernachlässigt Informationen
- orientiert sich am Verhalten anderer



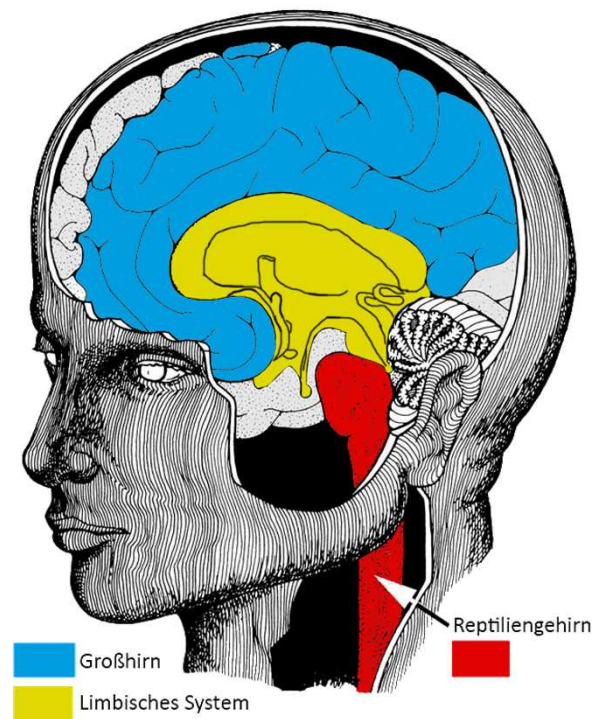
Rationaler Homo Oec. oder „menschlicher“ Homo Oec.?

<i>Homo Oeconomicus</i>	rationaler, vollständig informierter Nutzenmaximierer
Fairer <i>Homo Oeconomicus</i>	Diktatorspiel: die meisten Diktatoren geben 50 Prozent des Geldbetrages ab Ultimatumspiel: Angebote unter 20 Prozent werden abgelehnt
Vertrauender <i>Homo Oeconomicus</i>	Vertrauensbildung zwischen Menschen ist abhängig von Hormonen z. B. Oxytoxin
Selbstloser <i>Homo Oeconomicus</i>	Bestrafung von „unfairem“ Verhalten führt zur Aktivierung des Belohnungszentrums
Wertender Rationaler <i>Homo Oeconomicus</i>	wenn andere höheres Einkommen haben, verliert das eigene Einkommen an Wert



„Risikofaktor“ Gehirn

Reset oder „Festplatten“-Formatierung



Renditekiller: kognitive (blau), emotionale (rot)

Over-confidence Bias	Representative Bias	Anchoring and Adjustment	Dissonance Bias
Availability Bias	Self Attribution Bias	Illusion of Control	Conservatism Bias
Ambiguity Bias	Endowment Bias	Self-Control	Optimism Bias
Mental Accounting	Confirmation Bias	Hindsight Bias	Loss Aversion Bias
Recency Bias	Regret Aversion	Framing Bias	Status Quo Bias

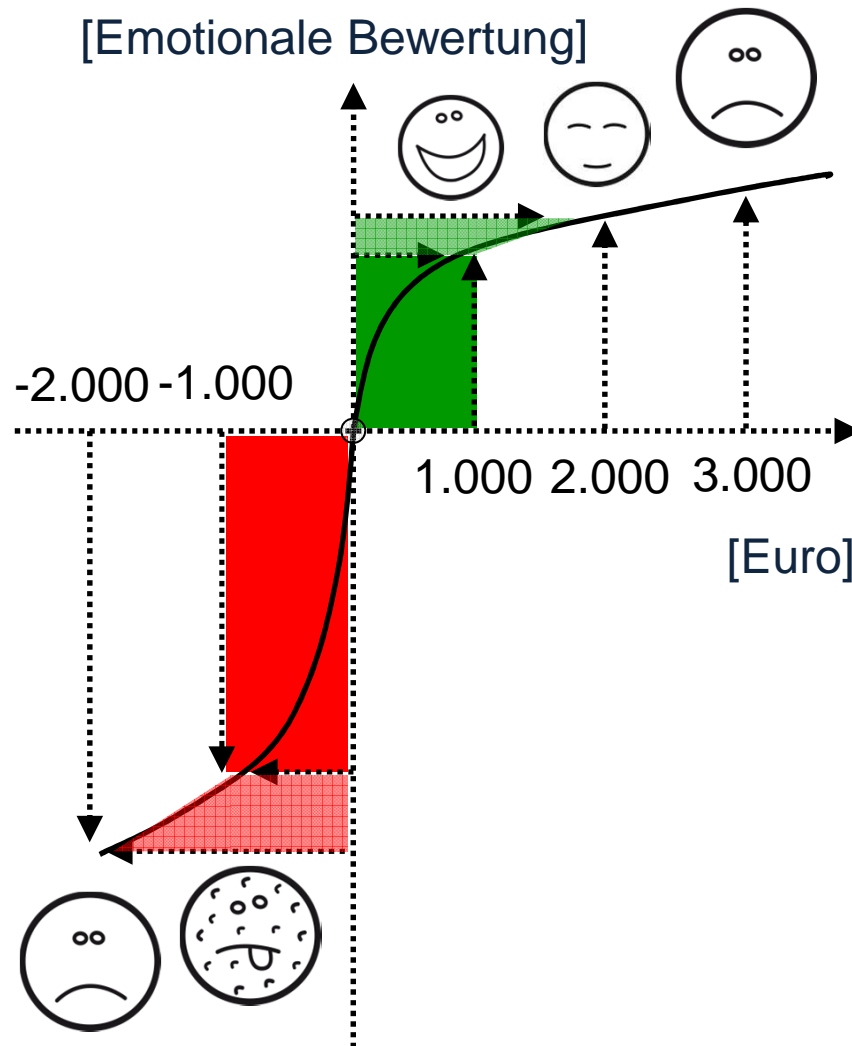


Prospect-Theorie

- Menschen wählen einen **Bezugspunkt** bei der **Bewertung** von Ereignissen. Der Bezugspunkt beim Kauf einer Aktie ist z. B. der Kaufkurs. Steigt die Aktie, bewertet der Händler das als Gewinn, im anderen Fall als Verlust. Bewegt sich die Aktie um den Kaufkurs, wird das Ergebnis als neutral angesehen.
- Finanzfallen, die sich aus der Prospect-Theorie ableiten
 - Relative Bewertung
 - Gewinnmitnahme oder Aussitzen von Verlusten
 - Einbettungseffekt
 - Effekt des ausgegebenen Geldes
 - Besitztumseffekt
 - Sicherheitseffekt



Dispositionseffekt 2: Die Gefühlskurve traden



Emotionaler Gewinn nimmt im Verhältnis zum finanziellen Gewinn ab:

Folge: Gewinne werden realisiert

Gründe:

- Abneigung gegen Verluste
- Sicherheitseffekt
- Risikoabneigung

Emotionaler Verlust nimmt im Verhältnis zum finanziellen Verlust ab:

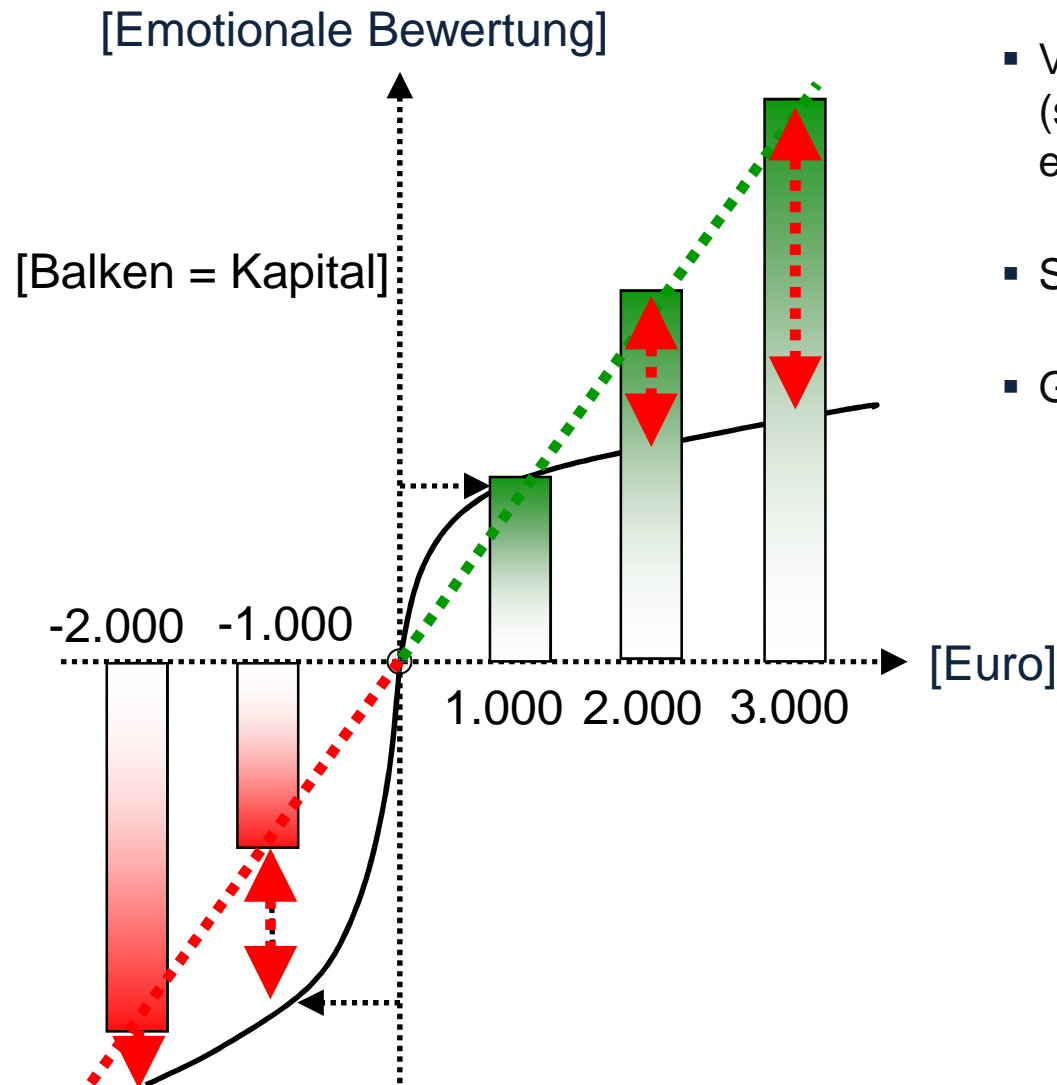
Folge: Verluste werden ausgesessen

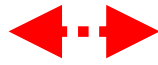
Gründe:

- Abneigung gegen Verluste
- Abneigung gegen Bedauern
- Stolz
- Selbstüberschätzung



Dispositionseffekt 3: Die Kapitalkurve traden



- Vergleichen von emotionaler Kurve (schwarz) und die Kapitalentwicklung (Balken, farbig)
- Sie verlieren die Differenz 
- Gepunktete farbige Linie: Geldkurve



Zusammenfassung Dispositionseffekt

- Privatanleger mit geringen Einkommen weisen höchste Dispositionseffekte auf
- Ausprägung des Dispositionseffekts ist abhängig von der Häufigkeit des Handelns und vom Wissen über die Märkte
- 20 Prozent der Privatanleger weisen keinen Dispositionseffekt auf
- Regelmäßiger Handel führt zur langfristigen Auflösung des Dispositionseffekts



Studie „Learning by Trading“

Wissenschaft schafft Wissen



Studie: Seru *et al.* (2006)

Learning by Trading

Daten: Finnland, alle Trades

Zeitraum: 1995-2003

- Dispositionseffekt reduziert Performance um 3,2 % pro Jahr
- Dispositionseffekt abbaubar: 7 % pro Jahr
- Gruppen, die den Dispositionseffekt schneller abbauen:
 - unkomplizierte Trader („unsophisticated investors“)
 - Frauen
 - Trader, die regelmäßig kleine Gewinne zu realisieren



Effekt des ausgegebenen Geldes

- Menschen eher bereit sind, weitere Investitionen zu tätigen, wenn in einer bestimmten Angelegenheit bereits Kosten entstanden sind.
 - „Dann tue ich das eben auch noch, jetzt habe ich schon so viel Zeit und Geld da rein gesteckt, da kommt es jetzt auch nicht mehr darauf an“.
- Auf den Dispositionseffekt bezogen, entsprechen Sunk-Costs übrigens dem Kursrückgang seit dem Kaufzeitpunkt. Das ist der Grund, warum viele Menschen dazu neigen, vielleicht doch noch ein paar weitere Aktien eines Verlustbringers zu kaufen.
- Der Sunk-Cost-Effekt bewirkt, dass Menschen an erfolglosen Projekten festhalten, obwohl sie bereits frühzeitig erkennen, dass ein Mislingen vorprogrammiert ist.



Sicherheitseffekt: Beispiele

33-prozentige Chance auf 2.500 Euro 66-prozentige Chance auf 2.400 Euro 1-prozentige Chance auf 0 Euro	ein sicherer Gewinn von 2.400 Euro
Antwort: 18%	Antwort: 82%
Daten: 72 Teilnehmer Referenz: Kahneman, Tversky 1979	
ein sicherer Gewinn von 30 Euro	80-prozentige Chance auf 45 Euro
Antwort: 78%	Antwort: 22%
Daten: 77 Teilnehmer Referenz: Tversky, Kahneman 1981	

Ungünstige Zufälle

Sie haben eine Strategie

- abgestimmt auf Ihre Persönlichkeit
- angepasst an den Markt

Trotzdem treffen Sie ungünstige „Zufälle“?

Ad-Hoc-Mitteilung

Schlagzeile: 2 Todesfälle bei klinischer Studie eines Pharma-Unternehmens

Sie halten 1.000 Aktien.

1. Tag:

Kurs fällt von 20 auf 8 Euro (Verlust von 12.000 Euro)

2. Tag:

Kurs fällt von 8 auf 4 Euro (Verlust von 16.000 Euro)

Firmenübernahme

Freitag, 16.00 Uhr:

Sie verkaufen 500 CFDs auf einen DAX-Wert von 64 Euro; Sie setzen keinen Stopp

Samstag, 20.00 Uhr:

Bekanntgabe der Firmenübernahme

Montag, 9.00 Uhr:

1. Kurs bei 82 Euro (Verlust von 9.000 Euro)



Renditekiller von Bauch-, Herz- und Kopfmensch

	Bauchmensch	Herzmensch	Kopfmensch
Bevorzugter Anlagehorizont	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Hauptmotiv	Schnelle Ergebnisse	Dissonanzfreiheit	Kontrolle
zu schnelles Handeln	●●●●●	●○○○○	●○○○○
Orientierung an Einstandspreisen	●●●●○	●●●○○	●○○○○
Festhalten an Entscheidungen	●●○○○	●●●●○	●●●○○
Überschätzen von Kontrollmöglichkeiten	●●●○○	●○○○○	●○○○○
Angst vor Kontrollverlust	●○○○○	●●○○○	●●●●●

- Ich bin ___% Bauchmensch __% Herzmensch __% Kopfmensch
- Mein größter Renditekiller _____

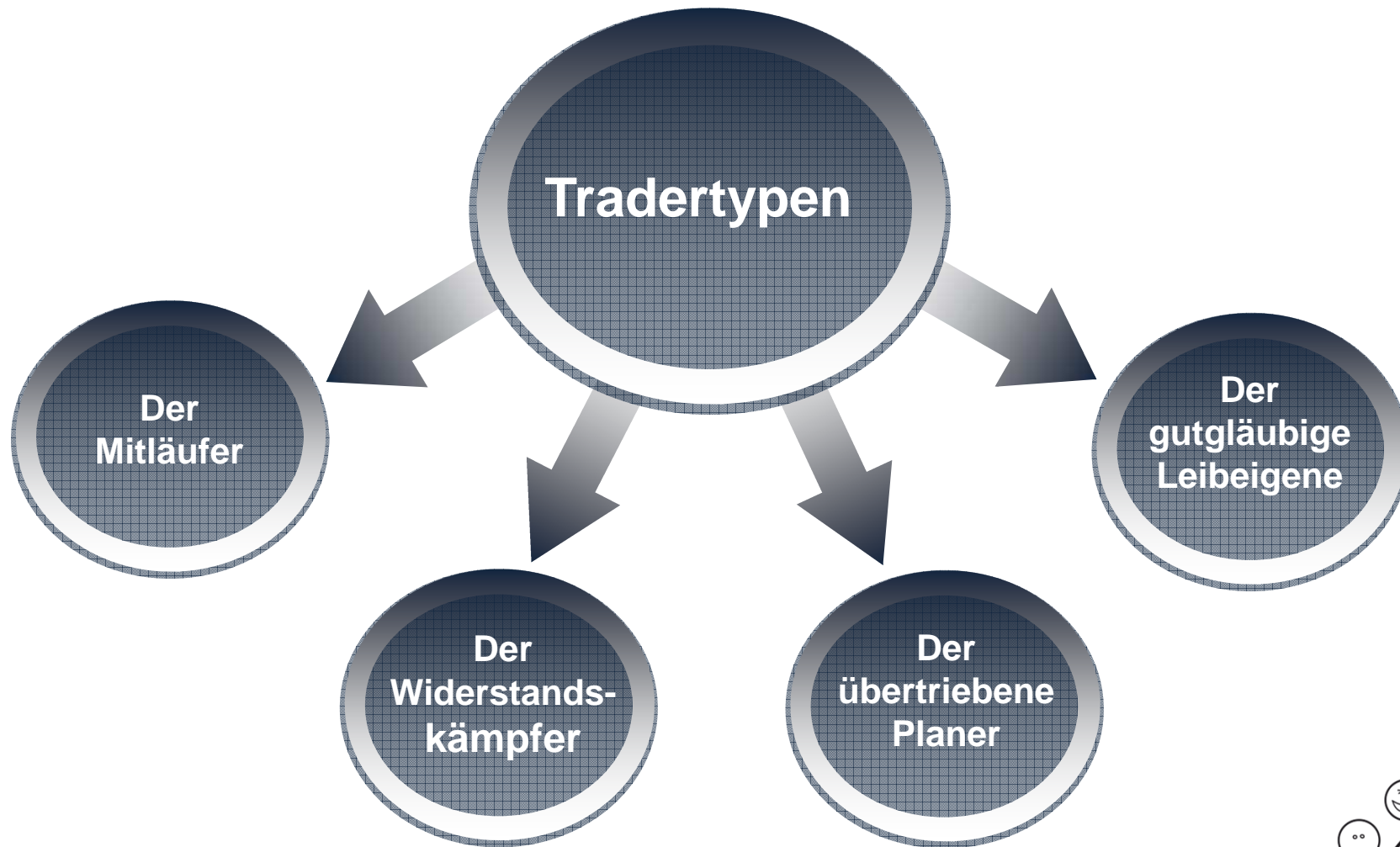


Meine Renditekiller

- Gewinne zu früh mitnehmen _____
- Festhalten an Entscheidungen _____
- Umgang mit Verlust _____
- Overtrading/Selbstüberschätzung _____
- zu wenige Trades/mangelndes Selbstvertrauen _____
- Kontrollillusion/Angst vor Kontrollverlust _____
- Ein großer Verlust macht viele Gewinne platt _____
- Ungünstige Zufälle _____
- Umgang mit Finanzinformation _____
- zu hohe Tradingkosten _____
- kein direkter Marktzugang (direct market access) _____
- fehlende Strategie _____



Trader: Was für Typen!?



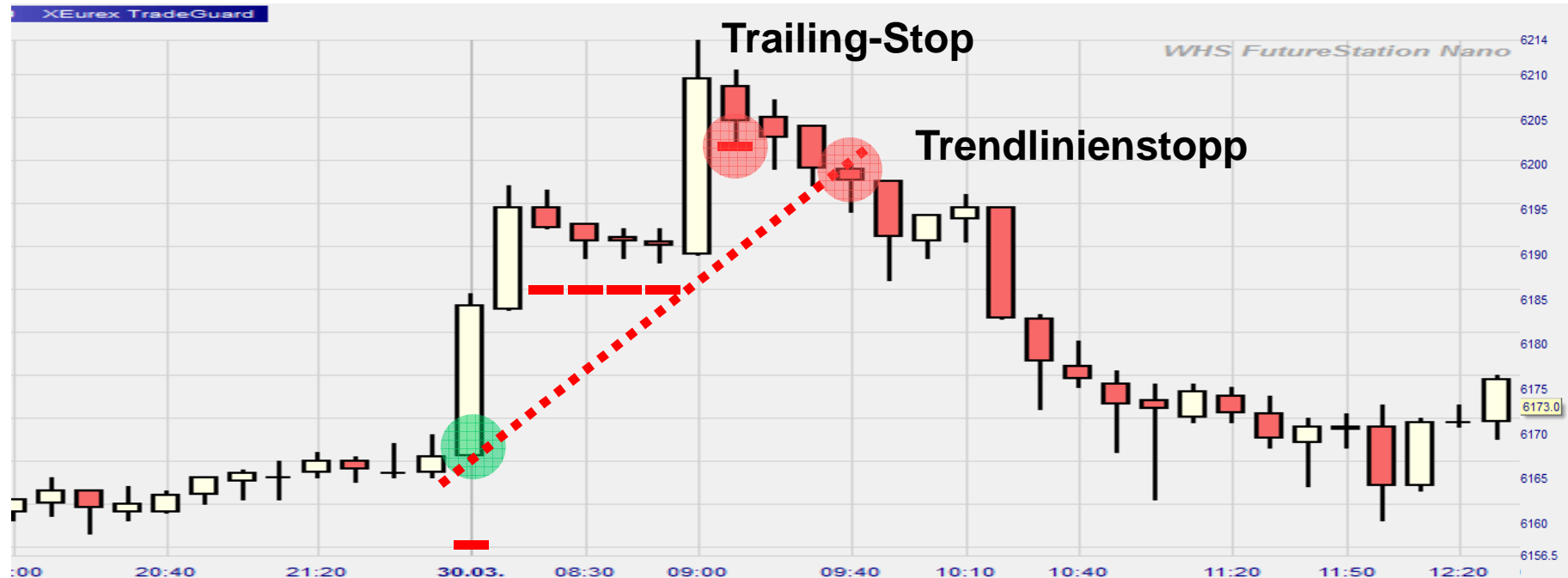
Tradertyp nach Tradingverhalten: Der Mitläufer



- Long-Einstieg mit Initial-Stop
- Thema des Mitläufers: Außer Spesen nichts gewesen



Tradertyp nach Tradingverhalten: Der transformierte Mitläufer

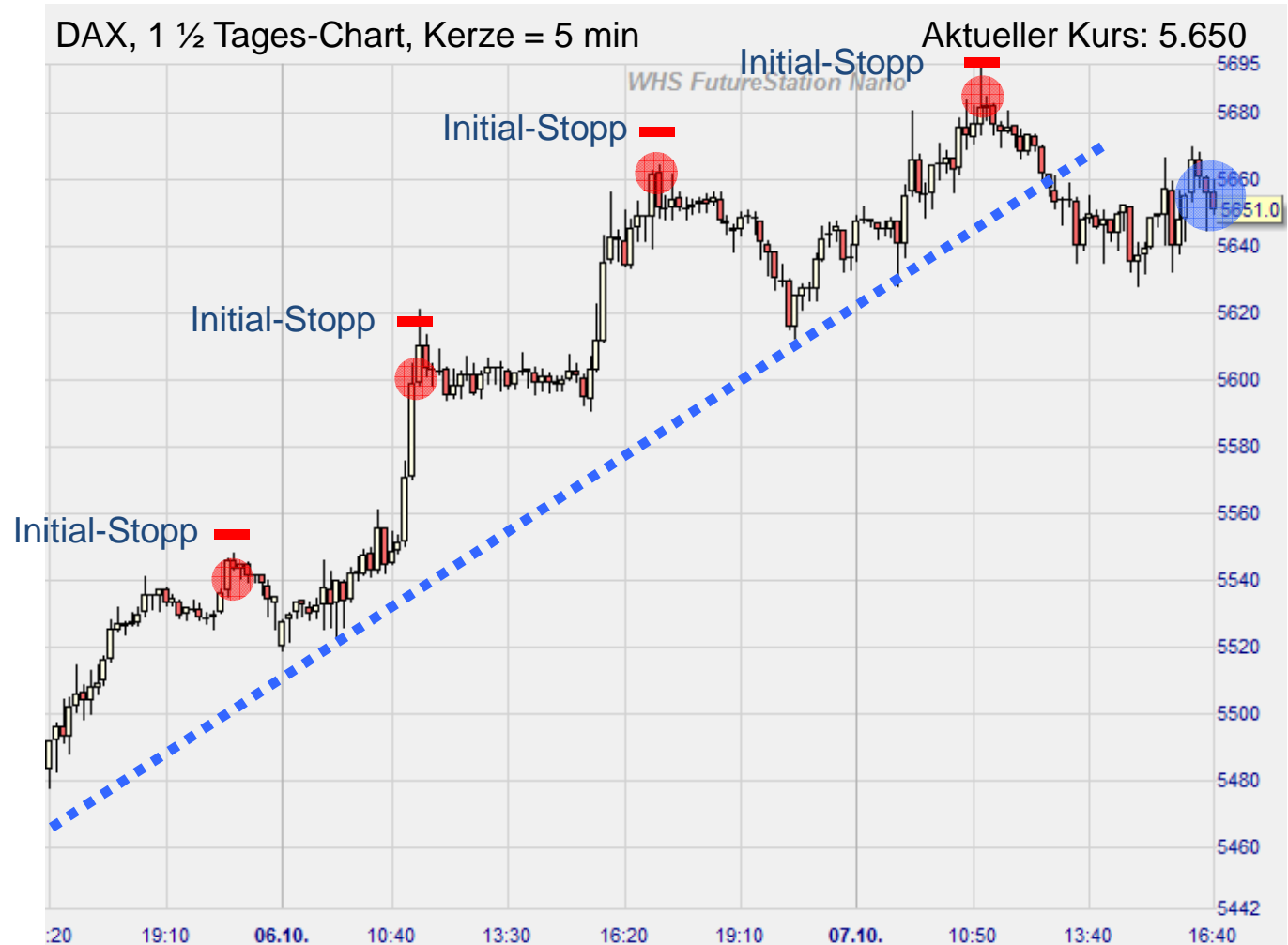


- Long-Einstieg mit Anfangsstopp und Gewinnsicherungsstopp
 - Trendlinienstopp: ☹
 - Trailing-Stop: ☹



Der Widerstandskämpfer

- Countertrend Short-Einstiege ohne Initial Stopp
 - Einstiege: 5.540, 5.600, 5.660, 5.690
 - Verlust: -110, -50, +10, +40 = -110
- Countertrend Short-Einstiege mit Initial Stopp
 - Verlust: $4 \times (-15) = -60$



Tradingverhalten: Weitere Tradertypen

Der übertriebene Planer

- macht wenige Trades
- beschäftigt sich viel mit Finanzinformationen
- oft perfektionistisch
- sehr gut in der Theorie
- liest viel

Der gutgläubige Leibeigene

- kauft Newsletter
- bekommt Tradingssignale per Handy oder E-Mail
- macht sich abhängig von Tippgebern
- tradet mit „Verzögerung“

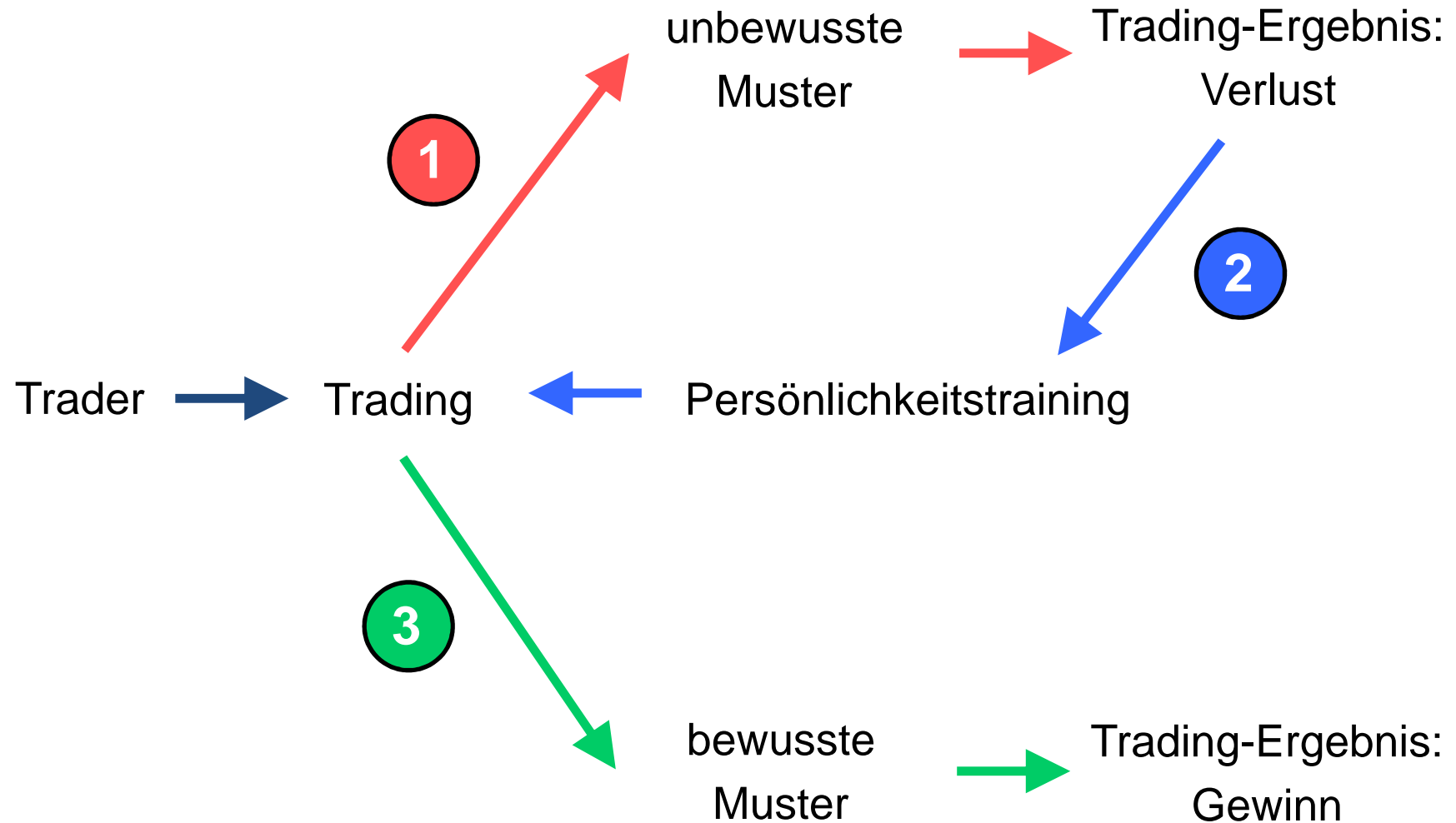


Trader: Was für Typen!?

Tradertyp	Unbewusste Motivation	Transformation
Mitläufer	Harmoniesucht, Herde folgen	Abgrenzung
Widerstandskämpfer	Kampf	Herde folgen
Übertriebener Planer	Kontrolle Denksucht	Bauchgefühl entwickeln und zulassen
Gutgläubiger Leibeigener	Suche nach Sicherheit	Selbstbewusstsein entwickeln



Trading: unbewusste und bewusste Muster



Persönlichkeitstraining für Trader

Basics-Seminar

Ziel dieses Seminars ist es, sich selbst und die Fallstricke von Trading und Geldanlage zu verstehen, um langfristig erfolgreich zu sein.

- Psychologie des Geldes
- Persönlichkeitstypen und Typberatung
- Neurowissenschaft und Neuroökonomie
- Finanzfallen erkennen und vermeiden
- Trading ohne Stress
- Einfluss von Energiefelder und Rhythmen auf Ihren persönlichen Erfolg
- Trainingsprogramm für Gewinner

Next Level-Seminar

Die Teilnahme an diesem Seminar setzt Ihren Mut, Ihre Offenheit und Ihre Entscheidung zur persönlichen Entwicklung voraus. Die Basics-Themen werden vertieft und durch persönliches Erfahren bewusst gemacht. So öffnen Sie die Tore für nachhaltige Veränderung.

- Übungen zur Selbstwahrnehmung
- Schattenkonzepte
- Muster erkennen und auflösen
- Systemische Arbeit
- Entspannungstechniken



Überzeugungen, Gefühle, emotionale Erfahrungen und Muster – bewusst oder nicht bewusst – sind die Basis Ihrer Handlungen, die sich auch Ihren Trading- oder Anlage-Entscheidungen widerspiegeln. In diesen Seminaren werden Sie Methoden kennenlernen, um sich selbst besser wahrzunehmen. Methoden, mit denen Sie zur Verbesserung Ihres Tradingverhaltens beitragen können.

Persönlichkeitstraining für Trader

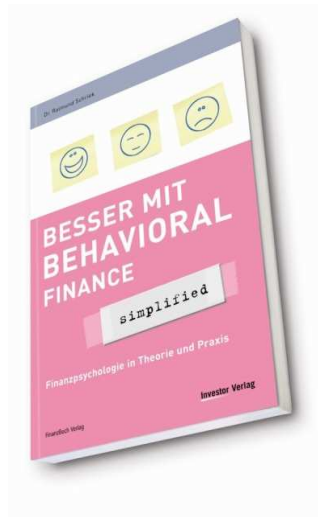
	Basics-Seminar	Next Level-Seminar
Datum	16.03.2012 bis 18.03.2012	15.06.2012 bis 17.06.2012
Zeit	Fr. 14:00 bis 18:00 Uhr Sa. 10:00 bis 18:00 Uhr So. 10:00 bis 16:00 Uhr	18:00 bis 20:00 Uhr 10:00 bis 18:00 Uhr 10:00 bis 16:00 Uhr
Teilnehmerzahl	max. 20	max. 12
Ort	Hotel AVIVA ****S Höhenweg 1 A-4170 St. Stefan a. W.	
Investition	899,- € <i>inkl. Verpflegung während des Seminars und Seminarunterlagen</i>	
Frühbucherpreis	809,- € bis 22.01.2012	809,- € bis 22.04.2012
Referent	Dr. Raimund Schriek	

Weitere Informationen zum **Seminar** und **Anmeldung** unter www.kursplus.de oder Tel. **0 55 21/85 53 45**

Dr. Raimund Schriek, SysFinance



- Trader-Coaching
- Seminare „Persönlichkeitstraining für Trader“
- Buchautor „Besser mit Behavioral Finance“
- Webinar-Reihen für die Trader-Ausbildung
- Referent auf Trader- und Anlegermessen
- Experte für systemische und rhythmische Numerologie



Kontakt Daten

Telefon: 0711-6337166

E-mail: rschriek@freenet.de

www.erfolgreich-traden.com

